

Presseaussendung

Buntes Treiben in Bruck an der Mur

Mit dem traditionellen Sturm auf das Rathaus, einem bunten Faschingsumzug und einer großen Party im vollen Festzelt am Koloman-Wallisch-Platz fand der Brucker Fasching einen krönenden Höhepunkt.

Nachdem der Familienfasching in Bruck an der Mur bereits mit dem alljährlichen Maskeneislaufen auf der Murinsel und mit dem sehr gut besuchten Kinderfaschingsfest begonnen hatte, war der Faschingsdienstag auch in diesem Jahr der krönende Höhepunkt des bunten Treibens in der Stadt. Pünktlich um 14 Uhr wurde das Brucker Rathaus von Schülern der Volksschule Pischk gestürmt. Die Kinder nahmen Stadtoberhaupt **Hans Straßegger** den Rathausschlüssel ab und riefen die Faschingszeit vom Rathausbalkon aus.

Beim Umzug von der Grazer Brücke durch die Altstadt zum Koloman-Wallisch-Platz waren der Kreativität der Teilnehmer auch in diesem Jahr keine Grenzen gesetzt. 21 bunte Gruppen buhlten um die Gunst von Jury und Publikum und die Prämierung der besten Gruppen und Kostüme fiel den Stadtverantwortlichen sichtlich schwer.

Bei den Wägen räumte der **Trachtenverein Roßecker** („Troja – Wir belagern Bruck“) mit Thomas Lang den Hauptpreis in Höhe von 1.200 Euro ab. Der zweite Platz ging dieses Jahr an das **Gasthaus Puster** („Flower Power Happy Hour“) am Madereck, als dritte Gruppe wurde das **Gasthaus Ebner-Hollerer** („1954“) ausgezeichnet. In der Einzelwertung gewannen die „**Dancing Topf Flowers**“ vor den **ChoriFeen** („Tutti frutti mit Sahne“). Dritter wurden die „**Bunten 70er Hippies**“.

Die Schulen- und Kleingruppenwertung entschied die **Volksschule Wiener Straße** („Kindervision 2030“) vor dem Eishockeyverein der **Black Eagles** („Die jungen Adler sind geschlüpft“) für sich, Dritte wurden ex aequo die **Kindergärten Westend und Pischk**. Auch alle anderen Teilnehmer erhielten für ihre kreativen Ideen Sonderpreise der Stadt Bruck bzw. Gutscheine des Tourismusverbandes.

Anschließend an die Prämierung wurde im vollen, beheizten Festzelt am Koloman-Wallisch-Platz mit den „Mugls“ und Alexandra Lexer der Fasching für dieses Jahr verabschiedet. Auch in den Brucker Altstadtlokalen wird bis in die frühen Morgenstunden der Faschingsausklang gefeiert.